



FORT- UND WEITERBILDUNGS- PROGRAMM 2021

BILDUNGSKADEMIE

der Gesundheits- & Sozialwirtschaft
Hochsauerland gGmbH

LERNEN, OHNE ZU DENKEN, IST EITEL. DENKEN, OHNE ZU LERNEN, IST GEFÄHRLICH.

Konfuzius 551 – 479 v. Chr.

Was Konfuzius schon vor über 2000 Jahre wusste, ist in der heutigen Zeit aktueller denn je. Lernen, und dies vor allem ein (Berufs-)Leben lang, ist die Voraussetzung, um in der heutigen Arbeitswelt zu bestehen und gesteckte Ziele erreichen zu können.

Die Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH als Zusammenschluss der Krankenpflegeschule am Klinikum Hochsauerland mit der ehemaligen Altenpflegeschule des Caritasverbandes Arnberg-Sundern bietet Ihnen attraktive Fort- und Weiterbildungen an, um Sie bei Ihrer Arbeit zu unterstützen. Durch unsere Veranstaltungen können Sie vorhandene Kenntnisse vertiefen und ausweiten, aber auch neues Wissen erlangen.

Gerne nehme ich Ihre Anmeldungen entgegen und stehe Ihnen auch für Anregungen zur Verfügung.

Oktober 2020



Annika Junghölder

Referentin für Fort- und Weiterbildung

Tel.: 02932/980253010

Fax: 02932/980253005

E-Mail: a.junghoelter@bildungsakademie-hochsauerland.de

INHALTSVERZEICHNIS

PRAXISANLEITUNG

Praxisanleitung in der Pflege – berufspädagogische Weiterbildung	4
Fortbildungen für Praxisanleiter/-innen	7

INTENSIVPFLEGE

Neue Mitarbeiter/-innen in der Intensivpflege – Basisqualifizierung	12
Fachweiterbildung Anästhesie und Intensivpflege	14

WEITERBILDUNG

Palliative Care für Pflegendе	16
---	----

PFLICHTFORTBILDUNGEN FÜR BETREUUNGSASSISTENTEN/-ASSISTENTINNEN UND ALLTAGSBEGLEITER/-BEGLEITERINNEN

Integrative Validation	19
Betreuungsangebote für Männer	20
Auffrischung der Grundlagen	21

KOMMUNIKATION

Interkulturelle Kompetenz – Vermeidung von Konflikten und Missverständnissen	22
Umgang mit grenzverletzendem Verhalten	24
Professioneller Umgang mit aggressiven Patienten – Basisschulung	26
Professioneller Umgang mit aggressiven Patienten – Refresher	28

PFLICHTFORTBILDUNGEN

Aktualisierungskurs nach Strahlenschutzgesetz und §18a RöV	29
--	----

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Pflegeversicherung	30
------------------------------	----

PRAXISANLEITUNG IN DER PFLEGE BERUFSPÄDAGOGISCHE WEITERBILDUNG (300 STUNDEN)

Aufgabe des Praxisanleiters/der Praxisanleiterin ist es, die Auszubildenden schrittweise an die Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heranzuführen. Die Befähigung zum Praxisanleiter/zur Praxisanleiterin wird durch eine berufspädagogische Zusatzqualifikation im Umfang von mindestens 300 Stunden erlangt.

ZIELGRUPPE:

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen
Altenpfleger/-innen

INHALTE:

- Reflexion der eigenen beruflichen Situation und der Rolle des Praxisanleiters
- Analyse des Lernfeldes Praxis
- Planung von Lernsituationen dem Anleitungsprozess entsprechend
- Lehr- und Lernmethodik
- Planung und Durchführung von Schulungen
- Förderung und Bewertung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- Rechtliche Grundlagen

LERNZIELE:

Qualifizierung von Pflegefachkräften zu

- professioneller Anleitung und Beratung von Auszubildenden
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter/-innen
- Durchführung von Schulungen

DOZENT/-IN:

je nach Thema

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

Berufsabschluss zum/-r Altenpfleger/-in, Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in, Hebamme bzw. Entbindungspfleger oder Operationstechnische/-r Assistent/-in und zusätzlich mindestens ein Jahr Berufserfahrung.

Alternativ zur Berufsausbildung berechtigt auch ein akademischer Studienabschluss im Pflege- und Gesundheitsbereich zur Zulassung.

KOSTEN:

2.190,-€ (inkl. 250,-€ Prüfungsgebühr und 90,-€ Arbeitsmaterial)



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: PA 01/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Blockwochen: 01.02. – 05.02.2021 15.02. – 19.02.2021
12.04. – 16.04.2021 26.04. – 30.04.2021
17.05. – 21.05.2021

Studientage: 02.03. + 03.03.2021 09.03. + 10.03.2021
23.03. + 24.03.2021 20.04. + 21.04.2021
04.05. + 05.05.2021 01.06. + 02.06.2021
08.06. + 09.06.2021

Colloquium: 15.06.2021

Abschluss: 16.06.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft
Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: PA 02/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Blockwochen: 23.08. – 27.08.2021 06.09. – 10.09.2021
25.10. – 29.10.2021 15.11. – 19.11.2021
10.01. – 14.01.2022

Studientage: 14.09. + 15.09.2021 28.09. + 29.09.2021
05.10. + 06.10.2021 09.11. + 10.11.2021
30.11. + 01.12.2021 14.12. + 15.12.2021
18.01. + 19.01.2022

Colloquium: 25.01.2022

Abschluss: 26.01.2022

BILDUNGSKADEMIE der Gesundheits- & Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH

Die Bildungsakademie für Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH ist ein Zusammenschluss der Krankenpflegeschulen am Klinikum Hochsauerland mit der ehemaligen Altenpflegeschule des Caritasverbandes Arnsberg-Sundern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Ihre Aufgaben:

- Die theoretische Ausbildung, ggf. als eigenverantwortliche Kursleitung
- Praxisbegleitung der Auszubildenden
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Ausbildungscurriculums
- Planung und Umsetzung von Prüfungen entsprechend der Vorgaben
- Mitwirkung bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Bildungsakademie

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Abgeschlossenes Pflegestudium (MA/Diplom), gerne auch Unterrichtserfahrung
- Ausgeprägte soziale Kompetenz und Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit
- Digitale Kompetenz und sicherer Umgang mit MS-Office
- Selbständigkeit, Organisationstalent, Flexibilität und Engagement

Arbeiten an der Bildungsakademie – Ihre Perspektive:

- Eine vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe
- Attraktiver Arbeitsplatz an zwei Schulstandorten in Arnsberg und Meschede
- Arbeiten in einem kollegialen und aufgeschlossenen Team
- Eine strukturierte Einarbeitung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche Zusatzangebote wie E-Bike-Leasing, betriebliche Gesundheitsförderung und Mitarbeitervergünstigungen
- Leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen nach AVR-C inkl. einer zusätzlichen Altersvorsorge

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Petra Niermöller unter 02932/980-245100 oder per Mail p.niermoeller@klinikum-hochsauerland.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die wir vorzugsweise über die Karriereseite www.klinikum-hochsauerland.de/karriere-bildung/jobs/ entgegennehmen.



FORTBILDUNG FÜR PRAXISANLEITER/-INNEN IM RAHMEN DER 24-STÜNDIGEN BERUFSPÄDAGOGISCHEN FORTBILDUNG NACH § 4 ABS. 3 SATZ 1 DER PFLAPRV

Für Praxisanleiter/-innen ist es verpflichtend jährlich 24 Stunden berufspädagogische Fortbildungen zu absolvieren. Diese Fortbildungen bietet Ihnen die Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH im Rahmen einzelner Seminartage mit je 8 Stunden an.

ZIELGRUPPE:

Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter aus allen Handlungsfeldern der beruflichen Pflege.

LERNZIEL:

Erworbene pflegepädagogische Handlungskompetenzen werden gestärkt und aktualisiert.

KOSTEN:

90,-€ je Termin

UHRZEIT:

08:00 Uhr bis 15:15 Uhr



Fortbildungspunkte beantragt



VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie
der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

BEURTEILUNG VON SCHÜLERN

Kurs-Nr.: PA 24h 01/21 M
Datum: 11.01.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

DIE ROLLE DES PRAXISANLEITERS / ROLLENKONFLIKTE

Kurs-Nr.: PA 24h 02/21 M
Datum: 22.01.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

GRUNDLAGEN DER KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 03/21 M
Datum: 03.02.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

METHODEN DER PRAXISANLEITUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 04/21 M
Datum: 17.02.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 05/21 M
Datum: 02.03.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

UMGANG MIT GENERATION ‚Z‘

Kurs-Nr.: PA 24h 06/21 M
Datum: 24.03.2021
Dozentin: Marlen Lange
Lehrkraft Bildungswissen-
schaften M.A.

BEURTEILUNG VON SCHÜLERN

Kurs-Nr.: PA 24h 07/21 M
Datum: 22.04.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

„NO BLAME APPROACH“ – MOBBING IN SCHULE UND AUSBILDUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 08/21 M
Datum: 11.05.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

UMGANG MIT GENERATION ‚Z‘

Kurs-Nr.: PA 24h 09/21 M
Datum: 27.05.2021
Dozentin: Marlen Lange
Lehrkraft Bildungswissen-
schaften M.A.

FÜHREN VON KONFLIKTGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 10/21 M
Datum: 17.06.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

UMGANG MIT SEXUALISierter GEWALT

Kurs-Nr.: PA 24h 11/21 M
Datum: 01.07.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

GESTÄRKT FÜR DIE PRAXISANLEITUNG – RESILIENZ

Kurs-Nr.: PA 24h 12/21 M
Datum: 31.08.2021
Dozentin: Stefanie Padberg
Pflegeberatung und
Qualitätsmanagement

FÜHREN VON KRITIK- UND FEEDBACKGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 13/21 M
Datum: 07.09.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

METHODEN DER PRAXISANLEITUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 14/21 M
Datum: 16.09.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

DIE ROLLE DES PRAXISANLEITERS / ROLLENKONFLIKTE

Kurs-Nr.: PA 24h 15/21 M
Datum: 07.10.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

BURNOUTPROPHYLAXE

Kurs-Nr.: PA 24h 16/21 M
Datum: 08.11.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

FÜHREN VON KONFLIKTGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 17/21 M
Datum: 23.11.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

GRUNDLAGEN DER KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 18/21 M
Datum: 13.12.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie
der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

DIE ROLLE DES PRAXISANLEITERS / ROLLENKONFLIKTE

Kurs-Nr.: PA 24h 19/21 N
Datum: 26.01.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

BEURTEILUNG VON SCHÜLERN

Kurs-Nr.: PA 24h 20/21 N
Datum: 28.01.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

METHODEN DER PRAXISANLEITUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 21/21 N
Datum: 10.02.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

GRUNDLAGEN DER KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 22/21 N
Datum: 25.02.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 23/21 N
Datum: 17.03.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

UMGANG MIT GENERATION ‚Z‘

Kurs-Nr.: PA 24h 24/21 N
Datum: 22.03.2021
Dozentin: Marlen Lange
Lehrkraft Bildungswissen-
schaften M.A.

BEURTEILUNG VON SCHÜLERN

Kurs-Nr.: PA 24h 25/21 N
Datum: 19.04.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

UMGANG MIT GENERATION ‚Z‘

Kurs-Nr.: PA 24h 26/21 N
Datum: 26.05.2021
Dozentin: Marlen Lange
Lehrkraft Bildungswissen-
schaften M.A.

„NO BLAME APPROACH“ – MOBBING IN SCHULE UND AUSBILDUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 27/21 N
Datum: 10.06.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

FÜHREN VON KONFLIKTGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 28/21 N
Datum: 14.06.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

UMGANG MIT SEXUALISierter GEWALT

Kurs-Nr.: PA 24h 29/21 N
Datum: 28.06.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

FÜHREN VON KRITIK- UND FEEDBACKGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 30/21 N
Datum: 25.08.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

GESTÄRKT FÜR DIE PRAXISANLEITUNG – RESILIENZ

Kurs-Nr.: PA 24h 31/21 N
Datum: 01.09.2021
Dozentin: Stefanie Padberg
Pflegeberatung und
Qualitätsmanagement

METHODEN DER PRAXISANLEITUNG

Kurs-Nr.: PA 24h 32/21 N
Datum: 15.09.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

DIE ROLLE DES PRAXISANLEITERS / ROLLENKONFLIKTE

Kurs-Nr.: PA 24h 33/21 N
Datum: 04.10.2021
Dozentin: Melanie Gutsche
Dozentin im
Gesundheitswesen

BURNOUTPROPHYLAXE

Kurs-Nr.: PA 24h 34/21 N
Datum: 11.11.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

FÜHREN VON KONFLIKTGESPRÄCHEN

Kurs-Nr.: PA 24h 35/21 N
Datum: 18.11.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

GRUNDLAGEN DER KOMMUNIKATION

Kurs-Nr.: PA 24h 36/21 N
Datum: 15.12.2021
Dozentin: Sabine Düser
Dipl. Sozialarbeiterin,
Lehrende im Gesundheits-
wesen

NEUE MITARBEITER/-INNEN IN DER INTENSIVPFLEGE

BASISQUALIFIZIERUNG

Die Intensivpflege erfordert ein besonders Maß an Fachkenntnissen, die von den Mitarbeitern auf den Intensivstationen erworben werden und jederzeit präsent sein müssen. Die Schulung bereitet neue Mitarbeiter/-innen auf die umfangreichen und anspruchsvollen Pflegeaufgaben vor und bietet ihnen darüber hinaus die Möglichkeit erste Erfahrungen gemeinsam mit Kollegen und Lehrenden zu reflektieren.

ZIELGRUPPE:

Neue Mitarbeiter/-innen in der Intensivpflege

INHALTE:

- Übernahme und Überwachung des Intensivpatienten
- Zimmercheck
- Patientencheck
- Grundlagen der Beatmung
- Atemtherapie
- Endotracheales Absaugen
- Nicht-invasive Beatmung
- Intubation
- ALS-Training

LERNZIELE:

Erwerb von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten in der pflegerischen Versorgung von Intensivpatienten

DOZENT/-IN:

je nach Thema

KOSTEN:

690,-€



Fortbildungspunkte beantragt



VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: IB 01/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 08.02.2021 09.02.2021
15.02.2021 16.02.2021
22.02.2021 23.02.2021
01.03.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: IB 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 03.11.2021 08.11.2021
10.11.2021 15.11.2021
17.11.2021 22.11.2021
24.11.2021

FACHWEITERBILDUNG ANÄSTHESIE UND INTENSIVPFLEGE

Anästhesie und Intensivpflege braucht Experten und innovative Menschen, die sich den hohen Ansprüchen stellen und mit erweitertem Fachwissen und einem professionellen Verständnis von Pflege die Herausforderungen des Alltags in den Fachbereichen angehen.

Gemäß der Weiterbildungs- und Prüfungsordnung WBVO-Pflege-NRW vom 15. Dezember 2009 erwartet Sie bei uns eine Weiterbildung, die Ihr professionelles Verständnis von Pflege auf der Intensivstation schärfen soll. Sie lernen, wie Sie Veränderungsprozesse in der Pflege professionell und wissenschaftlich fundiert anstoßen und deren Umsetzung unterstützen. Ihr erweitertes Fachwissen ermöglicht Ihnen eine Kommunikation auf Augenhöhe mit anderen an der Versorgung der Patienten beteiligten Berufsgruppen. Dabei stehen immer Ihre Patienten und Patientinnen sowie die Weiterentwicklung der pflegerischen Versorgungsqualität im Mittelpunkt.

ZIELGRUPPE:

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen

INHALTE:

Der zweijährige berufsbegleitende Lehrgang umfasst mindestens 720 Stunden theoretische Weiterbildung in folgenden Modulen:

- Beziehungsgestaltung
- Fallsteuerung
- Handeln in komplexen Pflegesituationen
- Projektmanagement
- Personalführung und Anleitung
- Steuerung des eigenen Lernens

Jedes (Teil-) Modul schließt mit einer eigenständigen Prüfung ab.

Die praktische Weiterbildung umfasst mindestens 1200 Stunden:

- 400 Std. internistische/neurologische Intensivpflege
- 400 Std. operative Intensivpflege
- 400 Std. Anästhesie
- 2 Wochen Wahlpraktika

Die Abschlussprüfung besteht aus einem mündlichen und einem praktischen Teil. Alle Prüfungen werden nach Vorgaben der Weiterbildungs- und Prüfungsordnung durchgeführt.

LERNZIELE:

- Die Weiterbildungsteilnehmer/-innen sollen nach Abschluss der Weiterbildung
- ihr Pflegehandeln mittels wissenschaftlich fundiertem Fachwissen (pflegerisch und medizinisch) begründen können.
 - Situationen aus ihrem Berufsalltag reflektieren, vor dem Hintergrund neuen Wissens ihre Deutungen erweitern und Handlungsalternativen ableiten können.
 - Veränderungen einer Pflegesituation erkennen und unter Berücksichtigung der Prioritäten begründete Entscheidungen treffen und Initiative ergreifen können.
 - den Pflegeprozess in der Interaktion mit den Patienten gestalten und Bezugspersonen frühzeitig und kontinuierlich integrieren können.
 - Gesprächssituationen mit Patienten und Patientinnen, deren Bezugspersonen und Mitgliedern des multiprofessionellen Teams professionell einschätzen, geeignete Kommunikationsformen auswählen und einsetzen können.
 - Bewältigungsstrategien im Hinblick auf die eigene Belastung durch die Konfrontation mit Leiden, Sterben und Tod anwenden und eigene Grenzen wahrnehmen können.
 - über verschiedene Quellen Informationen erschließen, diese kritisch bewerten und pflegerische Konsequenzen daraus ableiten können.

DOZENT/-IN:

je nach Thema

KOSTEN:

7.990,-€



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: AIF 01/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: Mai 2021 – April 2023

Unterrichtstag: Dienstag

Blockwochen: 03.05. – 11.05.2021

29.11. – 03.12.2021

3 Blockwochen folgen 2022 bzw. 2023

WEITERBILDUNG PALLIATIVE CARE FÜR PFLEGENDE

Die Weiterbildung Palliative Care für Pflegenden basiert auf einem ganzheitlichen Betreuungskonzept für Menschen im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung.

Die Inhalte und die Dauer orientieren sich am Basiscurriculum Palliative Care von M. Kern, M. Müller und K. Aurnhammer.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 160 Stunden aufgeteilt in vier Blöcken à 40 Stunden. Im zweiten Block ist ein 3-tägiges Seminar zum Thema Trauerbegleitung mit Übernachtung und Vollpension in einer externen Einrichtung enthalten.

ZIELGRUPPE:

Gesundheits- und Krankenpfleger/innen
Altenpfleger/innen

INHALTE:

- Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit
- Anwendungsbereiche von Palliative Care
- Körperliche Aspekte der Pflege
- Psycho-soziale Aspekte der Pflege
- Ethische und rechtliche Aspekte der Pflege
- Teamarbeit und Selbstpflege
- Qualitätssicherung

DOZENT/-IN:

je nach Thema

KOSTEN:

1.320,-€

ANERKENNUNG:

Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen für die Qualifikation an professionell Pflegenden nach §39a SGB V



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: PC 01/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Termine: 08.02. – 12.02.2021 08.03. – 12.03.2021
03.05. – 07.05.2021 07.06. – 11.06.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: PC 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Termine: 06.09. – 10.09.2021 27.09. – 01.10.2021
25.10. – 29.10.2021 06.12. – 10.12.2021



PFLICHTFORTBILDUNGEN FÜR BETREUUNGSASSISTENTEN/ -ASSISTENTINNEN SOWIE ALLTAGSBEGLEITER/-BEGLEITERINNEN

Für bereits qualifizierte Betreuungsassistenten/-assistentinnen und Alltagsbegleiter/-begleiterinnen fordert das Pflegeversicherungsgesetz jährliche Fortbildungen im Rahmen von 16 Stunden.

Die Bildungsakademie bietet hierzu Veranstaltungen die ganz nach Wunsch zusammengestellt werden können.

ZIELGRUPPE:

Qualifizierte Betreuungsassistenten/-assistentinnen
Qualifizierte Alltagsbegleiter/-begleiterinnen



Fortbildungspunkte beantragt



INTEGRATIVE VALIDATION (8 STUNDEN)

„Integrativ validieren“ bedeutet, den Betroffenen verbal wie nonverbal dort aufzsuchen, wo er sich befindet.

Wir können uns mit demenziell erkrankten Menschen nicht mehr auf der Inhaltsebene austauschen. Vielmehr begegnen wir ihm in seiner „verwirrten“ Welt, um so allmählich eine Atmosphäre zu schaffen, die den Erkrankten und uns Betreuer/-innen wertschätzende Begegnungen ermöglicht, in der Angst und Stress abnehmen und unsere Arbeit eine andere, eine zutiefst menschlich-freundliche Bedeutung annimmt.

DOZENTIN:

Stefanie Padberg, Pflegeberatung & Qualitätsmanagement

KOSTEN:

120,-€

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: BA 01/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 23.02.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: BA 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 24.02.2021

BETREUUNGSANGEBOTE FÜR MÄNNLICHE PATIENTEN (8 STUNDEN)

Beschäftigungsangebote für Senioren sollten sich inhaltlich von denen für Seniorinnen unterscheiden, um Ressourcen zu entdecken und entsprechend fördern zu können. In dieser Veranstaltung werden unterschiedliche Angebote vorgestellt und erarbeitet.

DOZENTIN:

Michaela Werth, Dozentin für Pflegethemen (B.A. Pflege), Pflegeberaterin, Auditorin und Lehrbeauftragte (FH Bochum)

KOSTEN:

120,-€

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: BA 03/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 17.05.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: BA 04/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 17.06.2021

AUFFRISCHUNG DER GRUNDLAGEN (8 STUNDEN)

Inhalte die während der Ausbildung zum Betreuungsassistenten vermittelt und bereits in der Praxis eingesetzt werden, werden in dieser Fortbildung reflektiert und hinterfragt. Sie sind in der Lage integrative Validation in Ihr berufliches Handeln mit einzubeziehen und Beschäftigungen für Demenzerkrankte in die Praxis umzusetzen.

DOZENTIN:

Stefanie Padberg, Pflegeberatung & Qualitätsmanagement

KOSTEN:

120,-€

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: BA 05/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 21.09.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: BA 06/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 22.09.2021

INTERKULTURELLE KOMPETENZ VERMEIDUNG VON KONFLIKTEN UND MISSVERSTÄNDNISSEN

Unter interkultureller Kompetenz wird die Fähigkeit verstanden, mit Menschen aus unterschiedlichsten kulturellen Zusammenhängen so zu kommunizieren, dass sich alle Beteiligten menschlich akzeptiert fühlen und die Begegnung positiv empfunden wird. Diese Kompetenz ist gerade für Pflegende von großer Bedeutung, da sie in die intimsten Bereiche der zu Pflegenden eintreten.

ZIELGRUPPE:

Alle interessierten Mitarbeiter/-innen
Praxisanleiter/-innen im Rahmen der 24h Pflichtfortbildung

INHALTE:

- Auseinandersetzung mit den Konzepten: Kultur und kulturelle Identität
- Kulturelle Rahmenkonzepte: Zeit, Umgang mit Natur, Gruppe, Handlungsweise
- Eigene und fremde Werte und Verhaltensnormen
- Kurze Auseinandersetzung mit spezifischen Herkunftsländern und Gruppen
- Beschäftigung mit kulturellen Mechanismen wie Ehre, Schuld, Beziehungsorientierung, Gruppenidentität
- kulturelle Wahrnehmungen von Körper, Soziale Verantwortung, Ordnung, Reinheit u.ä.
- Familienstrukturen, Familienrollen, Freundschaften
- Erkennen von kulturellen Regeln

LERNZIELE:

- Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede
- Erlangen eines besseren Verständnisses für Menschen anderer Kulturen
- Verbesserung der Kommunikation

DOZENTIN:

Dr. Dörthe Schilken, Referentin und Fachberaterin

KOSTEN:

120,-€



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und
Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: IK 01/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 30.08.2021

Kurs-Nr.: IK 03/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 07.12.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und
Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: IK 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 31.08.2021

Kurs-Nr.: IK 04/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 06.12.2021

UMGANG MIT GRENZVERLETZENDEM VERHALTEN

Grenzverletzendes Verhalten beschreibt einmaliges oder gelegentliches unangemessenes Verhalten, das häufig unbeabsichtigt geschieht. Grenzverletzungen kennzeichnen sich unter anderem durch die Missachtung persönlicher Grenzen, der Grenzen der professionellen Rolle oder gar der Missachtung der Intimsphäre. Sowohl Patienten/-innen als auch Pflegende können Opfer von grenzverletzendem Verhalten sein.

Der Fokus dieser Fortbildung liegt auf der Pflegekraft und ihrem Schutz vor grenzverletzendem Verhalten.

ZIELGRUPPE:

Alle interessierten Mitarbeiter/-innen

INHALTE:

- Selbstreflexion des eigenen Handelns
- Erkennen der eigenen Grenzen
- Erlernen von Kommunikationsstrategien

LERNZIELE:

- Sensibilisierung für grenzverletzendes Verhalten
- Vermeidung von grenzverletzenden Situationen

DOZENTIN:

Sabine Düser, Dipl. Sozialarbeiterin, Lehrende im Gesundheitswesen

KOSTEN:

120,-€



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: GVV 01/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 19.04.2021

Kurs-Nr.: GVV 03/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 08.09.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: GVV 02/21 N

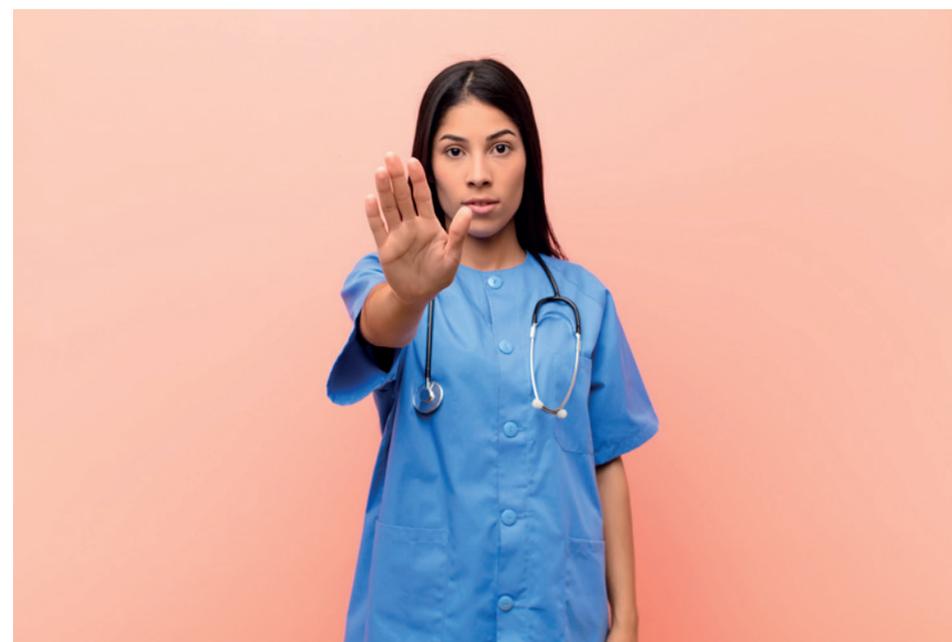
Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 20.01.2021

Kurs-Nr.: GVV 04/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 23.04.2021



PROFESSIONELLER UMGANG MIT AGGRESSIVEN PATIENTEN DEESKALATIONSTRAINING - BASISCHULUNG

Durch einen professionellen Umgang in bedrohlichen oder eskalierenden Situationen ist es möglich, die Entstehung oder Steigerung von Gewalt und Aggression erfolgreich zu verhindern. In unserem Training wird sowohl theoretisches Basiswissen um deren Entstehung vermittelt, als auch die verbale Deeskalation in verschiedenen Situationen im Team geübt. Um die Sicherheit in Krisensituationen zu erhöhen, werden auch motorische Übungen unter dem Aspekt „Abwehr und Flucht“ konkretisiert.

ZIELGRUPPE:

Alle interessierten Mitarbeiter/-innen

INHALTE:

- Vorstellung des Deeskalationsmanagements
- Definitionen und Unterscheidungsmerkmale - Gewalt, Aggressionen, herausforderndes Verhalten, Abwehrverhalten
- Gewaltvorbeugung
- Gründe und Ursachen für Gewalt
- Veränderung eigener Sichtweisen
- Gewaltvermeidung
- Verbale Deeskalation / Gesprächsführung mit angespannten, gereizten und aggressiven Menschen
- Flucht- und Abwehrtechniken
- Nachsorgekonzeption - Möglichkeiten nach einem Übergriff

LERNZIELE:

- Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Mitarbeiter/-innen in direkten Gewaltsituationen
- Angstfreies Arbeiten
- Verminderung des Verletzungsrisikos der Mitarbeiter/-innen und Gäste/Klienten
- Verbesserung der Fähigkeit zur Früherkennung potenzieller Gewaltsituationen
- Verbesserung der Kommunikation und Zusammenarbeit des Teams

DOZENTEN:

Alexander Huckschlag und Gino Patane

Deeskalationstrainer für die Bereiche: Somatik, Geriatrie, Psychiatrie und Forensik

KOSTEN:

310,-€



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Meschede, Schederweg 12, 59870 Meschede

Kurs-Nr.: DT 01/21 M

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 12.04. – 14.04.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: DT 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 15.11. – 17.11.2021

PROFESSIONELLER UMGANG MIT AGGRESSIVEN PATIENTEN

DEESKALATIONSTRAINING - REFRESHER

ZIELGRUPPE:

Mitarbeiter/-innen die in den vergangenen Jahren am Deeskalationstraining teilgenommen haben.

LERNZIEL:

Der Refresherstag gibt Ihnen die Möglichkeit Inhalte aus dem 3-tägigen Deeskalationstraining aufzufrischen und zu vertiefen. Darüber hinaus bietet sich die Gelegenheit Erfahrungen mit den Teilnehmern und Dozenten zu reflektieren.

DOZENT/-IN:

Alexander Huckschlag und Gino Patane
Deeskalationstrainer für die Bereiche: Somatik, Geriatrie, Psychiatrie und Forensik

KOSTEN:

110,-€



Fortbildungspunkte beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und
Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: DTR 01/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 19.11.2021

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und
Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: DTR 02/21 N

Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Datum: 12.02.2021

AKTUALISIERUNGSKURS NACH STRAHLENSCHUTZGESETZ UND §18A RÖV FÜR ÄRZTE, MTRA UND WEITERES MEDIZINISCHES ASSISTENZPERSONAL GGF. ONLINE-SCHULUNG

Die aktuelle Röntgenverordnung, sieht eine Aktualisierung der Fachkunde alle 5 Jahre vor. Der Nachweis der Aktualisierung ist der für die Erteilung der Fachkunde im Strahlenschutz zuständigen Stelle auf Anforderung vorzulegen.

ZIELGRUPPE:

Ärzte / Ärztinnen
Mitarbeiter/-innen der technischen Mitwirkung gem. den Vorgaben der Röntgenverordnung

INHALTE:

- Die Röntgenverordnung
- Abnahmekriterien nach der RÖV
- Organisation des Strahlenschutzes
- Strahlenschutz bei Durchleuchtungen
- Strahlenschutz des Personals
- Strahlenschutz des Patienten
- Aufklärung, Dokumentation, Archivierung

Im Anschluss an die Vorträge wird vor der schriftlichen Prüfung (im Multiple-Choice-Verfahren) ein Repetitorium abgehalten.

DOZENTEN:

Hubert Schulte, Chefarzt der Abteilung für Radiologie des Klinikum Hochsauerland
Prof. Dr. rer. nat. Andreas Block, Städtische Kliniken Dortmund
Karl Westermann

KOSTEN:

120,-€

AEKW-L:

Zertifizierung / Bepunktung ist beantragt

VERANSTALTUNGSORT:

Klinikum Hochsauerland GmbH
St. Johannes-Hospital - Bistro
Springufer 5 - 59755 Arnsberg

Kurs-Nr.: RÖV 01/21 N

Uhrzeit: 09.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr

Datum: 06.02.2021

DIE PFLEGEVERSICHERUNG

Am 01. Januar 1995 wurde die Pflegeversicherung als eigenständiger Zweig der Sozialversicherung eingeführt. Wann und welche Leistungen Pflegebedürftige aus der Versicherung bekommen, hängt von der Dauer der Pflegebedürftigkeit, vom Pflegegrad und der Art der Pflege ab.

Dieses Seminar gibt Ihnen einen Einblick in die Thematik „Pflegeversicherung“.

ZIELGRUPPE:

Alle interessierten Mitarbeiter/-innen

INHALTE:

- Entstehung der Pflegeversicherung
- Das Begutachtungsverfahren
- Ein Überblick über die Leistungen
- Anmerkungen aus der Praxis

DOZENT:

Achim Aderholz, Beratungszentrum

KOSTEN:

25,-€

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Standort Neheim, Möhnestr. 55, Kaiserhaus, 59755 Arnsberg

Uhrzeit: 14:30 Uhr – 16:30 Uhr

Datum: 07.06.2021

Allgemeine Teilnahmebedingungen der Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

1. Geltungsbereich

Mit Ihrer Anmeldung zu einer unserer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, einem Seminar oder einer Tagesveranstaltung erkennen Sie die folgenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ an. Ausschließlich aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit haben wir in diesen Teilnahmebedingungen auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet.

2. Voraussetzung zur Teilnahme

- 2.1. An den Fortbildungsveranstaltungen kann jeder teilnehmen; ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Soweit für eine Bildungsmaßnahme besondere Zulassungsverordnungen bestehen, müssen diese von dem Teilnehmer erfüllt werden. Die Zulassungsbedingungen sind den Veranstaltungsangeboten zu entnehmen.
- 2.2. Unter die Bezeichnung ‚Lehrgänge‘ fallen alle mehrtägigen oder mehrwöchentlichen Fort- und Weiterbildungsangebote. Unter die Bezeichnungen ‚Tageslehrgänge‘ und ‚Seminare‘ fallen alle Fort- und Weiterbildungsangebote mit einer Dauer bis zu einem Tag oder 10 Ist-Stunden.

3. Anmeldung

- 3.1. Für jede Veranstaltung ist ein Anmeldeformular auszufüllen. Durch die Angabe von Kontaktdaten muss sichergestellt werden, dass der Teilnehmer auch bei kurzfristigen Absagen erreicht werden kann.
- 3.2. Aufgrund der häufig begrenzten Teilnehmerzahl bei unseren Veranstaltungen empfiehlt sich eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- 3.3. Der Veranstalter behält sich vor, wegen mangelnder Beteiligung oder plötzlicher Erkrankung von Dozenten sowie sonstiger Störungen im Geschäftsbetrieb, die vom Veranstalter nicht zu vertreten sind, die im Programm angekündigten Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Veranstaltungskosten werden erstattet. Gleiches gilt bei Ausbruch oder Bestehen einer Pandemie oder ähnlich gearteter Ereignisse. Schadensersatzansprüche aufgrund des Ausfallens einer Fort- und Weiterbildungsmaßnahme oder eines Wechsels der Lehrkräfte sind ausgeschlossen.

4. Bildungsscheck

Für Teilnehmer mit einem Bildungsscheck (NRW) gilt: Dieser Vertrag wird erst rechtswirksam, wenn dem Veranstaltungsanbieter ein Zuwendungsbescheid zur Erstattung von 50 % (bzw. der jeweils maximalen Höchstgrenze) der Teilnahme- und Prüfungsgebühr von der zuständigen Beihiligungsbehörde ausgestellt und der Bildungsakademie vorgelegt wurde.

5. Vertragsabschluss

Der Vertrag zur Teilnahme an einer unserer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen kommt durch Ihre Anmeldung an der Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH zwischen Ihnen und der Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH, Goethestr. 15, 59755 Arnsberg zustande. Sofern Sie bei Ihrer Anmeldung eine E-Mail-Adresse angegeben haben, erhalten Sie unsere Anmeldebestätigung, die Durchführungsbestätigung sowie sonstige Schriftwechsel per E-Mail, andernfalls per Post. Die Vertragssprache ist deutsch.

6. Rücktritt und Kündigung

- 6.1. Der Veranstaltungsteilnehmer hat das Recht, binnen einer Frist von 14 Tagen nach Abschluss des Vertrages ohne Angabe von Gründen von der Teilnahme an der Veranstaltung zurückzutreten. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Rücktrittsgebühr 10 % der Kursgebühr. Danach beträgt die Rücktrittsgebühr 20 %. Kann eine Ersatzperson gestellt werden, entstehen keine Rücktrittsgebühren.

- 6.2. Eine Kündigung des Vertrages ist nach Veranstaltungsbeginn nicht mehr möglich.
- 6.3. Liegen zwischen Vertragsabschluss und Veranstaltungsbeginn weniger als 14 Tage, so endet das Rücktrittsrecht in jedem Fall bei Veranstaltungsbeginn.

Der Rücktritt bedarf in jedem Fall der Schriftform.

- 6.4. Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt in keinem Fall als Kündigung. Die Lehrkräfte sind zur Entgegennahme von Kündigungen nicht befugt.
- 6.5. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes im Sinne der einschlägigen Rechtsprechung bleibt hiervon unberührt.
- 6.6. Bei Fernbleiben von Veranstaltungen wird die Veranstaltungsgebühr trotzdem zur Zahlung fällig, wenn nicht die Teilnahme entsprechend den Regeln zu 6.1. – 6.5 schriftlich abgesagt wurde.

7. Fälligkeit der Lehrgangsgebühr und Mahnung

- 7.1. Der Teilnehmer verpflichtet sich zur pünktlichen Zahlung der Gebühren, zzgl. der ggf. fälligen gesetzlichen Mehrwertsteuer (Veranstaltungskosten).
- 7.2. Die Veranstaltungskosten und ihre Fälligkeit sind unabhängig von Leistungen Dritter.
- 7.3. Die Veranstaltungskosten sind zum Veranstaltungsbeginn zu zahlen, dies gilt entsprechend auch für Teilnehmer mit einem Bildungsscheck bzgl. des entsprechenden Differenzbetrages.

Ratenzahlung:

- a) Selbstzahlende Teilnehmer sind verpflichtet monatlich 1/24 (Anästhesie/Intensiv), 1/6 (Führungsmanagement) der Veranstaltungskosten. Dies wird über ein zu erteilendes Lastschriftmandat geregelt.
- b) Trägt der Arbeitgeber die Kosten der Veranstaltung, werden die Kosten „pro Monatsanteil im Kalenderjahr“ zu Beginn des entsprechenden Zeitabschnitts fällig.

Ratenzahlungen müssen bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich vereinbart sein. Diese Zahlungsmodalität ist nur möglich bei Veranstaltungen, die 6 Monate oder länger dauern.

Im Ausnahmefall kann die Zahlung in 2 Abschlägen erfolgen; bei gleichzeitiger rechtsverbindlicher Verpflichtung der jeweiligen Arbeitgeber ist auch bei Abbruch (siehe Ziffer 4.1.) die vollen Veranstaltungskosten zu erstatten.

- 7.4. Bei verspäteter Zahlung kann eine Bearbeitungsgebühr von € 5,00 für jede Mahnung erhoben werden.
- 7.5. In begründeten Einzelfällen können Ausnahmen erfolgen, deren Wirksamkeit der Schriftform bedarf.
- 7.6. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH.

8. Lehrgangsangebot und Änderungen

- 8.1. Die Veranstaltung wird unter der organisatorischen Leitung der Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH durchgeführt. Unterricht wird im Rahmen des zu Beginn der Veranstaltung gültigen Veranstaltungsangebotes durchgeführt. Änderungen behält sich der Veranstalter vor. Das Veranstaltungsziel darf jedoch nicht verändert werden.
- 8.2. Soweit wesentliche Änderungen vor oder während der Veranstaltung notwendig werden, sind diese dem Teilnehmer schriftlich bekannt zugeben. In diesem Falle hat der Teilnehmer das Recht, innerhalb von 14 Tagen ab Bekanntgabe schriftlich vom Vertrag zurückzutreten. Soweit Änderungen mit Zustimmung der Stellen erfolgen, die für anerkannte Abschlüsse zuständig sind, berechtigen diese nicht zum Rücktritt. Das Rücktrittsrecht gemäß Ziffer 6 bleibt unberührt.
- 8.3. Der Wechsel einer Lehr- bzw. Ausbildungskraft ist keine wesentliche Änderung in diesem Sinne.

9. Pflichten des Teilnehmers

- 9.1. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die am Unterrichtsort geltende Hausordnung zu beachten sowie gesetzliche und vom Veranstalter vorgeschriebene Verhaltensregeln einzuhalten (z. B. im Pandemiefall). Der Teilnehmer ist verpflichtet, selbst auf seine Wertgegenstände aufzupassen, Anweisungen der Veranstaltungsleitung und deren Beauftragten zu folgen, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen, die für die Feststellung der eventuellen Zugangsvoraussetzungen zur Veranstaltung und Zugangsvoraussetzungen zur Prüfung erforderlichen Unterlagen rechtzeitig und vollständig vorzulegen und die mit diesem Vertrag eingegangenen Verpflichtungen einzuhalten.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, Vorschriften des Berufsbildungs- und des Schulrechtes zu beachten und Pflichten im Rahmen von Auftragsmaßnahmen für Dritte zu wahren.

- 9.2. Teilnehmer, die nachhaltig gegen diese Vorschriften verstoßen, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

10. Fehlzeiten

Die maximal erlaubte Fehlzeit für eine Fortbildung beträgt bei Halbtagsveranstaltungen eine halbe Stunde, bei Ganztagsveranstaltungen eine Stunde der Unterrichtszeit. Bei mehrtägigen Veranstaltungen beträgt die erlaubte Fehlzeit 10% der Gesamtstundenzahl. Werden diese Fehlzeiten überschritten, wird kein Zertifikat ausgestellt, sondern lediglich ein Nachweis über die Anzahl der absolvierten Stunden.

Fehlzeiten in den begleitenden Praxisanteilen sind nachzuholen.

11. Haftung bei Unfällen und Diebstahl

Es wird keine Haftung übernommen.

12. Nebenabreden

Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

13. Unwirksamkeit von Vertragsbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen nicht. Die Unterzeichner verpflichten sich, unwirksame oder nichtige Bestimmungen durch neue Bestimmungen zu ersetzen, die dem in den unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen enthaltenen Regelungsgehalt in rechtlich zulässiger Weise gerecht werden.

ANMELDUNGEN

Aufgrund der häufig begrenzten Teilnehmerzahl bei unseren Veranstaltungen empfiehlt sich eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

per Post:

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Möhnestr. 55
59755 Arnsberg

per Fax:

02932/980-253005

per E-Mail:

a.junghoelter@bildungsakademie-hochsauerland.de

Wichtiger Hinweis für Mitarbeiter/-innen des Klinikums Hochsauerland:

Eine Genehmigung des Dienstreiseantrages gilt nicht als Anmeldung an der Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH.

BILDUNGSSCHECK NRW

Beratungseinrichtungen informieren und stellen den Bildungsscheck aus

Die Bildungsschecks werden über ausgewählte Beratungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen vergeben und können dann zur Verrechnung bei den Weiterbildungsanbietern eingereicht werden. Anlaufstellen sind beispielsweise Kammern, Wirtschaftsförderungen, Volkshochschulen oder Weiterbildungs-Netzwerke, wie sie in einigen Regionen bestehen. Die kostenlose Beratung informiert zu den persönlichen Voraussetzungen für die Förderung und berät Betriebe zum Qualifizierungsbedarf ihrer Mitarbeiter/-innen.

Beratungsstelle, z.B.:

IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland GmbH Arnsberg
Königstraße 12
59821 Arnsberg



Bitte informieren Sie sich über:

<https://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck>

Bildungsakademie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft Hochsauerland gGmbH
Möhnestr. 55 - 59755 Arnsberg

per Fax: 02932/980-253005

per E-Mail: a.junghoelter@bildungsakademie-hochsauerland.de

Verbindliche Anmeldung

bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Kursnummer * Kursdatum *

Kurstitel *

Name * Vorname *

Straße, Hausnummer *

PLZ, Ort *

Telefon * E-Mail Adresse *

Geburtsdatum und -ort (Angabe nur bei Zertifikatskursen erforderlich)

Arbeitgeber, falls Rechnungsempfänger:

Unternehmen und Standort/Station

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tätigkeitsbereich: <input type="checkbox"/> Krankenhaus <input type="checkbox"/> Stationäre Altenhilfe <input type="checkbox"/> Ambulanter Pflegedienst <input type="checkbox"/> _____	Beruf: <input type="checkbox"/> Gesundheits- und Krankenpfleger <input type="checkbox"/> Altenpfleger/-in <input type="checkbox"/> _____
---	--

Datum / Unterschrift

Allgemeines

Die Anmeldung ist verbindlich, aber übertragbar. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Stornierungsbedingungen und gebühren entnehmen Sie bitte den allgemeinen Teilnahmebedingungen.

*) Pflichtfelder, dringend erforderlich.



BILDUNGSKADEMIE

**der Gesundheits- & Sozialwirtschaft
Hochsauerland gGmbH**

Möhnestraße 55
59755 Arnsberg
Telefon: 02932 980 253010
Fax: 02932 980 253005
Mobil: 0151/67805736
E-Mail: a.junghoelter@bildungsakademie-hochsauerland.de